

# Gemeinde Ottendorf

## Niederschrift

### Sitzung des Wegeausschusses der Gemeinde Ottendorf

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 06.09.2018
<b>Raum, Ort:</b>	Bürgermeisterbüro Ottendorf, Dorfstraße 45, 24107 Ottendorf
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:20 Uhr

---

#### Anwesenheit

##### Anwesende:

##### Vorsitz

Herr Manfred Lucks    Ausschussvorsitz

##### Mitglieder

Herr Peter Steffensen                                      Stv. bürgerl. Ausschussvorsitz  
Frau Svenja Goldammer                                   Ausschussmitglied  
Frau Dr. Inke Jensen-Wicklein                           Ausschussmitglied (Protokollführung)

##### Mitglieder der Gemeindevertretung

Frau Sabine Sager    Gemeinderepresentant/-innen ohne                      bis TOP 4  
Stimmrecht

##### Abwesende:

##### Mitglieder

Herr Hans Sager    Bürgerl. Ausschussmitglied                                  abwesend

##### Stellvertretende Mitglieder

Frau Heidemarie Staack                                      Stv. Ausschussmitglied                                      abwesend - Vertretung für  
Hans Sager

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.08.2018
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5 Fortsetzung der Wegebegehung
- 6 Auswertung der Wegebegehung
- 7 Verschiedenes
- 8 Schließung der öffentlichen Sitzung

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil:**

---

#### **1 . Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende des Ausschusses eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

---

#### **1.1 . Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass die Ladung fristgerecht und ordnungsgemäß erfolgt ist.

---

#### **1.2 . Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass der Ausschuss nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

---

#### **2 . Feststellung der Tagesordnung**

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

Die Sitzung findet daher bei nachfolgend genehmigter Tagesordnung statt:

#### **Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.08.2018
4. Bericht des Ausschutsvorsitzenden
5. Fortsetzung der Wegebegehung
6. Auswertung der Wegebegehung
7. Verschiedenes
8. Schließung der öffentlichen Sitzung

---

## **2.1 . Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Es gibt keine TOP, die nichtöffentlich behandelt werden müssen.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

---

## **3 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.08.2018**

Da die Niederschrift noch nicht vorliegt, wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt bis zur nächsten Sitzung.

---

## **4 . Bericht des Ausschussvorsitzenden**

Wegen des Berichts des Ausschussvorsitzenden wird auf die Anlage zu diesem Protokoll Bezug genommen.

Zu Punkt 1: Überarbeitung der Reinigungssatzung, Winterdienstvereinbarung

Es soll hierzu ein gesonderter Termin des Wegeausschusses stattfinden am 18.10.2018, 17.30 Uhr.

Zu Punkt 2: Verkehrsbegehung (Kreis, LBV, Polizei)

Ob ein Schild „Feuerwehrausfahrt“ an der Dorfstraße aufgestellt werden kann, wurde noch nicht entschieden. Die Feuerwehr hat noch Gelegenheit zur Stellungnahme erhalten.

Auch über die von der Gemeinde gewünschte Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h am Ortsausgang (Dorfstraße 73) liegt noch keine Entscheidung vor. Die Geschwindigkeitsbegrenzung kann möglicherweise nur zeitlich beschränkt (etwa bis 15.00 Uhr) erfolgen.

Zu Punkt 3: Plan Bornbrook vorgestellt

Es wird die Problematik der unterschiedlichen Eigentumsverhältnisse im Bereich Bornbrook und die damit verbundenen Probleme betreffend die Sanierung diskutiert. Es gibt 5 gemeindeeigene Brücken, vier im Bereich Bornbrook, eine im Kirchsteig.

Die Bürgermeisterin erklärt, dass kürzlich eine Besichtigung der Brücken durch das Amt stattgefunden hat.

Zu Punkt 4: Lichtraumprofil

Mit Lichtraumprofil ist der Bereich gemeint, der über der Fahrbahn/Fußweg – etwa von Bewuchs - frei sein muss.

Zu Punkt 5: Beseitigung Pfähle Melsdorfer Weg

Die noch verbliebenen Pfähle zwischen ehemaligem Reitweg und Fußweg sollen unverzüglich abgeräumt werden. Dazu soll eine Frist gesetzt werden.

Zu Punkt 6: Hundekot Höhe Dorfstraße 73

Es wird die Möglichkeit von Kotbeutel-Aufstellern und Postwurfsendungen diskutiert. Es besteht Einigkeit, dass diese das Problem nicht effektiv lösen können. Es sollen Hundebesitzer bei konkreten Vorfällen direkt angesprochen werden.

Zu Punkt 7: Vorfahrtsschild Dorfstraße 17

Die Bürgermeisterin berichtet, dass ein neues Schild bereits bestellt ist.

Abschließend fordert der Vorsitzende die Ausschussmitglieder auf, ihm oder der Bürgermeisterin mitzuteilen, falls Handlungsbedarf an den gemeindlichen Wegen auffällt.

Es wird die Situation der Kastanie in der Kurve der Dorfstraße (ca. Hausnummer 26) diskutiert. Das Flurstück gehört dem Land.

Es ist deshalb nicht klar, wer für den Beschnitt zuständig ist. Die Bürgermeisterin wird den LBV deswegen anschreiben. Es handelt sich um einen das Ortsbild prägenden Baum. Sie sollen beschnitten werden um eine Behinderung des Fuß-Radweges zu beseitigen. Auf wessen Flurstück die Linde steht, ist unklar.

---

## **5 . Fortsetzung der Wegebegehung**

### Dorfstraße

Es wird festgestellt, dass der Fuß-Radweg teilweise durch Sträucher von Anliegergrundstücken beeinträchtigt wird.

Die Bürgermeisterin soll gebeten werden, die Anwohner um einen entsprechenden Rückschnitt zu bitten.

Dies betrifft:

Dorfstraße 14: Bewuchs auf dem Fuß-Radweg

Kiwittsholm 1: Besuchs auf dem Fuß-Radweg an der Dorfstraße

Dorfstraße 10: Rückschnitt von Kiefer und Apfelbaum, Wildkräuter am Fuß-Radweg

Auberg 1a: Rückschnitt des Bewuches bis zur Grundstücksgrenze

Auch von der an den Fuß-Radweg angrenzenden gemeindeeigenen Fläche gegenüber der Bushaltestelle Auberg wird der Fuß-Radweg durch Pflanzen beeinträchtigt.

Es wird festgestellt, dass neben der Bushaltestelle noch das alte Dach der Plakatwand abgeräumt werden muss.

### An der Au

Der Wegeausschuss empfiehlt das Totholz des großen Baumes im Knick (Esche?) entfernen zu lassen, da dieses droht auf die Straße zu fallen.

Der Fußweg auf der rechten Seite ist im Bereich zwischen den Gullis über eine Strecke von ca. 20 m erneuerungsbedürftig.

Vor dem Grundstück An der Au 10 sollte ein Riss mit Absatzbildung im Asphalt ausgebessert werden.

An der Seite zum Knick sollten die auf die Straße wuchernden Wildkräuter bis zum Kantstein entfernt werden.

### Ottendorfer Weg

Der Radweg nach Kronshagen weist diverse Dellen auf. Da es sich bei dem Radweg um einen Schulweg handelt, sollte der LBV-SH/Kreis auf diesen Umstand hingewiesen und um Beseitigung gebeten werden.

### Bornbrook

Es wird festgestellt, dass sich am Plattenweg des Bornbrook zum Teil deutliche Schlaglöcher und Absätze befinden. Diese stellen insbesondere für Rad fahrende Kinder eine Gefährdung dar. Der Wegeausschuss empfiehlt, diese bereits vor einer etwaigen Sanierung des Bornbrooks im Rahmen des Wegekonzeptes Ottendorf beseitigen zu lassen.

Es werden sodann die Brücken besichtigt.

*Brücke am Hof Tews (im Auszug aus der Fachdatenkarte des Amtes vom 14.06.2018 bezeichnet als Brücke 2)*

Der Zustand der Brücke kann wegen starken Bewuchses nicht festgestellt werden. Es wird festgestellt, dass sich auf der Brücke der tiefste Punkt der Straße befindet. Es sollte ein Durchlauf zum Graben erstellt werden, damit bei heftigen Regenfällen kein Wasser auf der Brücke steht.

Das westliche Geländer der Brücke ist kaputt und sollte kurzfristig erneuert werden.

Am Wegrand südlich der Brücke ist ein Hinweisschild auf eine Kabeltrasse der Fa. „Global Connect“ umgeknickt. Diese sollte auf diesen Umstand hingewiesen werden.

Im weiteren Verlauf des Weges nördlich des Hofes weist der große Baum neben der Eiche diverses Totholz auf. Um eine Gefährdung der Nutzer des Weges auszuschließen, sollte der Eigentümer um Beseitigung gebeten werden.

Es wird festgestellt, dass der Mittelspurstreifen zwischen den Platten in diesem Bereich des Bornbrook – möglicherweise durch die Nutzung als Reitweg – etwas ausgehöhlt ist. Es wird beschlossen, dies zunächst 1 Jahr lang zu beobachten. Wie für den ganzen Bornbrook (s.o.), gilt auch hier, dass die Absätze an den Betonplatten zeitnah aufgefüllt werden sollten.

Nördlichste Brücke (Brücke 3 gemäß Auszug aus der Fachdatenkarte des Amtes vom 14.06.2018)

An der nördlichen Seite der Brücke befindet sich keine Geländer. Da die Kante zum Graben wegen des Bewuchses eher unauffällig ist, stellt dies eine Gefahrenlage dar. Nach Kenntnis des Ausschussvorsitzenden gehört dieser Bereich zum Gebiet der Stadt Kiel. Die Stadt Kiel sollte angeschrieben werden mit der Bitte um Prüfung, ob dort ein Geländer errichtet werden kann.

*Brücke an der Gabelung nahe Ottendorfer Weg (Brücke 1 gemäß Auszug aus der Fachdatenkarte des Amtes vom 14.06.2018)*

Es werden keine Beanstandungen festgestellt.

Batterieweg

Es wird festgestellt, dass am Ende des Batterieweges der Weg zur ehemaligen Baumschule als solcher derzeit nicht erkennbar ist, weil der Bereich als Wendeplatz für Rübenlaster genutzt wird. Ein Mulchen ist dort derzeit nicht möglich.

Wanderweg zwischen Biotop und Meldsorfer Weg

Die in den Weg ragenden Brennnesseln sollten zurückgeschnitten bzw. entfernt werden.

Meldsorfer Weg

Die Begrenzungspfähle des ehemaligen Reitwegs werden angesehen. Die Unebenheiten im Bereich des Radweges sollten behoben werden.

Dorfstraße

Auf der südlichen Seite sollte der Eigentümer des Grundstückes 65 gebeten werden, die in den Bereich des Fußweges ragenden Birken zurückzuschneiden.

Es wird sodann die Situation am Ortsausgang besichtigt.

Es wird festgestellt, dass die rot-weiß gestrichenen Gerüste um die Bäume kaputt und instabil sind.

Diese sollten entweder entfernt oder erneuert werden. Der Wegeausschuss empfiehlt jedenfalls die Gerüste zum Ortsrand hin zu erneuern und wieder mit rot-weiß gestrichenen Brettern zu versehen, weil diese einen Teil des dortigen Konzeptes zur Verkehrsberuhigung darstellen.

Der äußere Baum (Richtung Ortsausgang) auf der südlichen Straßenseite ist möglicherweise eingegangen. Es sollte beobachtet werden, ob er im nächsten Frühjahr wieder ausschlägt.

StV: einstimmig

---

**6 . Auswertung der Wegebegehung**

Siehe TOP 5

---

**7 . Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

---

**8 . Schließung der öffentlichen Sitzung**

Der Vorsitzende beendet sodann die Sitzung. Die Begehung soll zu einem späteren Termin fortgesetzt werden.

gez.

Manfred Lucks  
Vorsitz

gez.

Dr. Inke Jensen-Wicklein  
Protokollführung